

Wien, 22. 11. 1915

Hochgeehrter Herr Oberstleutnant!

Vor allem bitte ich Sie für die so günstige und rasche Beantwortung meines Briefes meinem allerbesten Dank entgegenzunehmen. Ich hätte mir selbst erlaubt, Ihnen meinen Dank für Ihre Güte heute persönlich abzustatten, wenn ich mir nicht sagen müsste, dass die ersten Tage nach Ihrer Reise noch mehr als gewöhnlich mit Arbeit überhäuft sein werden. Ich möchte mir in den nächsten Tagen die Freiheit nehmen, mich Ihnen vorzustellen und hoffe, dass Sie, hochver-



ehrer Herr Oberstleutnant meinen
Besuch gestatten werden.

Ich bin mit dem Ausdruck
vorzüglichster Hochachtung

Ihr sehr ergebener

Bayros,

Marquis Franz Bayros.

Wien III. Thongasse 4.

Handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the paper. The text is mirrored and difficult to decipher but appears to contain several lines of cursive script.

Handwritten word or short phrase, possibly "Kopie" or similar, located on the left side of the paper.



Handwritten text at the bottom of the page, appearing to be bleed-through from the reverse side. It includes the name "Margarita" and the Roman numeral "III".